



PRESENTAUS DA

MIGROS



**Banca Chantunala
Grischuna**

BANDTEXTE

OPEN AIR LUMNEZIA 2019

Limp Bizkit

Limp Bizkit gehören zu den erfolgreichsten und innovativsten Nu Metal-Bands und was für uns noch viel wichtiger ist, sie sind eine der unterhaltsamsten Livebands aus Amerika. Bekannt wurden sie Ende der 90er mit ihrem Crossover Rock und dem Sprechgesang von Fred Dust.

Diesen Sommer reisen sie nach Degen und zeigen, wann sie nach über 20-jährigen Bandgeschichte drauf haben. Mit im Gepäck bestimmt auch Songs wie Rollin, MyGeneration und Break Stuff, die jeden zum Ausrasten bringen.

Cro

Cro ist Deutschlands erfolgreichster Rapper und dabei immer noch ein „Superstar Inkognito“. Er hat Musikgeschichte geschrieben und Deutschrap verändert. Der grosse Durchbruch gelang dem Mann mit der Pandamaske im Jahr 2011 mit dem Hit “Easy” – ein Ohrwurm, wie er im Buche steht. Es hat also schon seinen Grund, warum ihn das Publikum so feiern. Cro spielt 2019 an ausgewählte Festivals, darunter am Lumnezia. Wir freuen uns.

Hecht

Trockene Riffs, eingängige Mundart-Texte und dazu Melodien, die sich unweigerlich im Gedächtnis festkrallen. So hat sich Hecht in den letzten Jahren ins Gedächtnis der Deutschschweizer eingeschrieben. 2018 war für Hecht ein Jahr der Superlativen, an Festivals und ihrer ausverkauften Clubtour haben sie gezeigt, dass sie DER Schweizer Liveact sind. Und mit jedem Auftritt vergrössert sich ihre Fangemeinde. Kein Konzert an dem die Massen nicht hüpfen, tanzen und mitsingen. Das wird auch in Degen nicht anders sein.

SDP

Hinter Stonedeafproduction, besser bekannt unter dem Kürzel SDP, stecken die Musiker Vincent Stein und Dag. Mit über 350 Mio. Views auf YouTube, den unzähligen Headliner-Slots auf allen grossen Festivals und ihrem Status als eine der erfolgreichsten deutschen Bands im Streaming-Bereich ist klar, dass es bei SDP aktuell nur einen Weg gibt: steil nach oben. Keine andere deutsche Band schafft eine ähnlich schamlose Fusion der Genres. Die aberwitzige musikalische Mischung aus ruhigeren und emotionalen Liedern, knallbunten Motivationsongs und harten Rocksongs gibt es 2019 live am Open Air Lumnezia.

Mando Diao

Die schwedische Band Mando Diao zählt wohl zu den erfolgreichsten europäischen Bands der vergangenen Jahre. Nach 19 gemeinsamen Jahren hatte im Juni 2015 der Sänger und Gitarrist Gustaf Norén in Freundschaft die Band verlassen. Einen Sänger zu verlieren ist ein Einschnitt, von dem sich die meisten Bands nicht mehr erholen. Nicht so Mando Diao. Schon immer war Mastermind Björn Dixgård durch seine markante Stimme als zentraler Frontmann identifizierbar. Also entschied sich die Band ohne zu zögern: Wir machen weiter. Wie richtig und gut das war, zeigen sie am diesjährigen Open Air Lumnezia.

Stress

Dass dem sympathischen Romand Liveshows auf den Leib geschneidert sind, hat Stress schon mehrfach am Open Air Lumnezia bewiesen, zuletzt 2012. Mit seiner Musik zeigt Stress immer wieder aufs Neue, wie facettenreich guter Rap in der Schweiz sein kann. Wir freuen uns aufs Wiedersehen mit Stress in Degen - auf seine neuen Songs und auf die grossen Hits.

Von Wegen Lisbeth

Dem Geheimtipp-Status ist die Band mit dem seltsamen Namen so längst entwachsen, vor allem seit sie mit AnnenMayKantereit auf Tour waren. Von Wegen Lisbeth zeigen, Berliner Indiepop kann auch ganz unbeschwert und lakonisch daherkommen. Mit dem frühen Song „Sushi“, der von einer Person handelt, die den ganzen Tag lang ihr Essen auf Instagram und Co. postiert, gelingt den Berlinern der Durchbruch. Eine Messerspitze Melancholie sowie eine gute Portion Lokalkolorit runden das inhaltliche Gesamtpaket ab.

Baschi

Dass Baschi einer der heissesten Liveacts der Schweiz ist, dürfte jeder und jedem schweizer Musikfan bekannt sein. Die Stimmung an Baschis Konzerten wird deshalb im Gegensatz zu anderen Bands ja auch nicht in Dezibel des Applauses gemessen, sondern in der Höhe der Luftfeuchtigkeit. Baschi bringt sein Publikum auf jedem Fall zum Kochen!

The Gardener & The Tree

Folk aus der Nordschweiz: Die fünf Schaffhauser The Gardener & The Tree überzeugen auf ihrem Debüt-Album mit Facettenreichtum, vereinen darauf Songs ihrer Bandgeschichte und zeigen Bilder der Zukunft. 2017 veröffentlichten sie mit 69591, LAXÅ den ersten Longplayer und bespielen seitdem Festivals und Konzertbühnen. Durch ihre Musikinteressen von Folk bis Indie schaffen die fünf jungen Musiker Impulskompositionen, die sich in einem kratzig-souligen Stomp-and-Clap-Indie immer wiederfinden, die an Edward Sharpe and the Magnetic Zeros oder Kings of Leon denken lassen.

Loco Escrito

Tritt der Schweiz-Kolumbianer auf, erobert er sein Publikum im Sturm. Mit seinem Hit „Sin Ti“, holte Loco Escrito Gold in der Schweiz und das Video dazu würde über 2 Millionen Mal auf Youtube angeschaut. Diesen Sommer dürfen wir uns am Lumnezia über seinen mitreissenden Pop-Reggaeton Sound freuen.

Saint City Orchestra

Der neueste Albumtitel „Chaos“ der Ostschweizer Band verspricht einiges und lässt nur erahnen, was sich die Band wieder für Überraschungen in ihrer Liveshow hat einfallen lassen. Wer die Musiker bereits auf einem Konzert erlebt hat, weiss, dass sie alles geben, um eine grossartige Stimmung beim Publikum zu erzeugen, bis zur letzten Schweissperle.

Steiner & Madlaina

Die Schweizer Musikerinnen Steiner & Madlaina malen das Bild einer Welt, die wir schon lange nicht mehr so eindrücklich und reflektiert wahrgenommen haben. Aufbruch, Licht und Schatten und die Bedrängnis der Gegenwart, ausgedrückt in bezauberndem Indie-Folk-Pop, der Zähne zeigt und enorme Dynamik entwickelt.

Hedgehog

Der Bündner Sandro Gansner, alias Hedgehog, hat letztes Jahr mit seinem leidenschaftlichen Auftritt die Jury überzeugt und den Startrampe Contest gewonnen. Diesen Sommer tritt er nun auf der grossen Bühne auf. Seine Musik ist erfrischend, ehrlich und erzählt das, was die meisten von uns erleben. Seine Beats sind ansteckend fröhlich, und seine Refrains werden vom Publikum schnell mitgesungen.

Riana

Seit neun Jahren steht die Musik für die Singer-Songwriterin im Mittelpunkt und bildet ihre grösste Leidenschaft. Nach vielen Jahren voller Cover-Songs hat sie sich nun ans eigene Songwriting gewagt. Der Sieg am Band X Ost Contest zeigt, dass sie das richtig gut kann. Ihre Songs bilden eine Mischung aus Jazz, Soul und Pop, welche sie selbst mit Klavier oder Gitarre begleitet und performt. Ihre Texte beschreiben die alltäglichen Gefühle eines normalen Menschen. Sei es nun die Freude, die Hoffnung, der Schmerz, der Liebeskummer, die Angst und vieles mehr.

Nemo

Der 19-jährige Musiker aus Biel hat nach einem fulminanten Karrierestart eine kleine Pause eingelegt. Zumindest hatte er das Anfang 2018 gesagt. Das stimmt aber offenbar nicht ganz, denn ist er in diesem knappen Jahr mitnichten tatenlos geblieben. Vielmehr hat er seine Pause überraschend im letzten Dezember beendet – und zwar mit dem nicht minder überraschenden Song «Crush uf di». Wir sind gespannt, wie der „neue“ Nemo live tönt.

Mattiu Defuns & Band

Richtig los ging es beim Mattiu mit seinem Lied „Mia Olma“, das als 40. Top Pop Rumantsch von Radio Rumantsch erschien und prompt auch zum «Song des Tages» bei SRF3 gekürt wurde.

Ende 2016 veröffentlichte Mattiu mit Giganto sein erstes Album „UNDAS.“ Mit dem zweiten Album „DA FUNS“ erreichte Mattiu den 11. Rang in den Schweizer Album Charts und erhielt die Auszeichnung „Bündner Musiker des Jahres 2018“.

Megan

Megan ist Anfangszwanziger, Scheidungskind, Zügelnomade und Auswanderer. Der Wahlschaffhauser Rapper pendelt mit glasklaren Lyrics zwischen Draufgängertum und Reflektiertheit. Seit dem Überraschungserfolg seines Erstlingsmixtapes „Slang“ trifft Megan mit etlichen Singles den Zeitgeist und springt durch die Playlisten des Landes. Seit November 2018 ist er mit seiner EP „Hell of a Night“ auf den hiesigen Bühnen unterwegs und verspricht mit seinen Livemusikern Jubel, Trubel und Heiserkeit am Morgen danach.

The Rule

Drei Brüder – eine Band – ein Ziel: Rock N’ Roll.

Das ziehen The Rule auch konsequent durch. Rock mit dem 70’s Flair. So präzise wie Zahnräder in einem Uhrwerk. Die schier endlose Power der Band wird unterstützt durch die verzerrte Gitarre, groovigen Schlagzeug Parts und kraftvollem Gesang. Die drei unterschiedlichen Persönlichkeiten haben eines gemeinsam: Die Energie und den Willen die Bühne zu rocken.

Anatina

Anatina ist eine zweiköpfige Band bestehend aus Dshamilja Maurer und Olivia Virgolin. Seit gut einem Jahr machen sie gemeinsam Musik im Stil von Singer/Songwriter und Indie. Mit zwei Stimmen, zwei Gitarren und der ersten EP im Gepäck verzaubern sie das Publikum und laden zum Träumen ein.